Wiesbadener Bade-Blatt.

Eracheint täglich; wöchentlich einmal eine

Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:

Far das Jahr. . . 12 M. — 5

" Halbjahr 7, 50 2 2

" Vierteljahr 4 , 50 2 2

" einen Monat . 2 , 20 2

Cur- und Fremdenliste.

25. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pl.
Tägliche Nummern, Einfack-Blatt . . 5 Pl.
" Doppel-Blatt . . 10 P.:

Einrückungsgebühr: Die vierspaitige Petit-zelle oder deren Raum 15 Pf. Für Local-Annoncen und bei wiederholter Insertior wird Rabatt bewilligt.

Besitzer: C. Stahl.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curbaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp,
Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Wilh. Scheller, E. Schlotte in BREMEN.

Freitag den 9. Januar

1891.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartiergeber, wie auch für etwa verabsäumte An- und Abmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphenamte, Rheinstrasse 25,

Die Redaction.



Cyklus von 12 Concerten unter Mitwirkung hervorragender Künstler. Freitag den 9. Januar, Abends 71/2 Uhr:

Herr Paul Bulss,

Königl. Sächs. Kammersänger und Königl. Preuss, Hofopernsänger

und das verstärkte städtische Cur-Orchester unter Leitung des Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

1.	PRO Symphonie No. 2, in C-dur Arie ans Hans Hailings								1	Schumann
	Harr Parles									maischnei
3.	Eine Fanot-Onwanture			113	1	15				Wagner
4,	a) Die Uhr									Löwe.
	a) Die Uhr b) Die beiden Grenadiere Herr Bulss.			2	23	(i)				Schumann
5.	Balletmusik aus Paris und	F	Tele	na						Glack
в.	" Wie hiet Dn maina Ka	nin	rian i							Rrahme
	c) Himmlische Zeit Herr Bulss.	•	01	1	(•)	1		٠	•	Frz. Ries.

Eintrittspreise:

I. nummerirter Platz: 4 Mark; II. nummerirter Platz: 3 Mark; Gallerie vom Portal rechts 2 Mark 50 Pfg.; Gallerie links 2 Mark. Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal.

Bei Beginn des Concertes werden die Eingangsthüren des grossen Saales Beschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern geöffnet-Der Cur-Director: F. Hey'l.

Nach Schluss des Concertes fährt vom Theaterplatz ab ein Dampf-Strassen-bahnzug nach Biebrich und ein Pferdebahnwagen bis Station Grubweg. — Diese Einrichtung wird bis auf Weiteres für die grossen Concerte beibehalten werden.

Kirchgasse 40 Zum rothen Haus Kirchgasse 40 Deutsche Weinstube & Weinhandlung.

Diners von 12-2 Uhr M. 1,70. Im Abonnement: M. 1.50. Speisen à la carte zu jeder Tageszeit. Vorzügliche Weine.

"Rathskeller"

(im neuen Rathhaus)

Feinstes Wein- & Bier-Restaurant

Diners zu festen Preisen & à la carte, Soupers

Grösste Schenswürdigkeit Wiesbadens!

Unter Zusicherung reeller und prompter Bedienung zeichnet Hochachtungsvoll H. Haberland.

Restaurant Poths

11 Langgasse 11.

Verzapf von naturreinen Weinen im Glas und in Flaschen, vorzügliche Biere, Mittagstisch von 1 Mark an. Restauration à la carte.

Taglang's früher Grünwald's Wiener Café

in nächster Nähe des Hof-Theaters und Curhaus auf das Eleganteste eingerichtet. Alle grösseren Zeitungen des In- und Auslandes. Sehr elegantes Billard. Wiener Getränke in nur prima Qualität. Grosse Auswahl von kalten Speisen. Vorzügliche Bedienung.

Anton Taglang.

Photographisches Etablissement

von L. W. Kurtz, Friedrichstr. 4.

Reelle und rasche Bedienung.

Wiesbaden, 9. Jan. Heute findet von 11¹/₂ bis 1 Uhr Militair-Concert auf der Eisbahn des grossen Curhaus-Weihers statt.

Ueber den Sänger des heutigen Curhaus-Cyklus-Concertes schreibt der "Pester Lloyd" vom 15. März 1889: "Der sächsische Kammersänger Herr Paul Bulss brachte heute das Kunststück zuwege, trotz vorgeschrittener Paul Bulss brachte geschrittener Saison den grossen Redoutensaal bis zum letzten Platze zu füllen, ein Erfolg, der selbst den ersten europäischen Kunstgrössen nur selten blüht. Er hat vor zwei Monaten in einem Wohlthätigkeits-Concerte unser Dahle. unser Publikum durch einige Gesangsvorträge im Sturme erobert, heute war es in dichten Schaaren herbeigeströmt, um eine Kunst voll und ganz zu geniessen, von der es damals nur genippt. In Bulss vereinigt sich ein seltener Reichthum natürlicher Mittel mit der vollendeten Meisterschaft, sie künstlerisch zu gebrauchen. Sein Bariton ist von bestrickendem Wohlklange, voll, glänzend, hell gefärbt, dabei thaufrisch, warm und weich timbrirend, glockenrein abgestimmt in den zwei A-Octaven, die er mühelos beherrscht. glockenrein abgestimmt in den zwei A-Octaven, die er mühelos beherrscht. Dazu tritt eine ausserordentliche Biegsamkeit des Organs, die ihm vom blendenden Forte bis zum zart verhauchenden Piano alle dynamischen Schattirungen ermöglicht und eine vorzügliche Schulung in allen rein technischen Dingen. Dass Herr Bulss in seinem Vortrage nicht eben selten das Podium mit der Bühne verwechselt, liegt in der Natur seines eigentlichen Berufes. Man wandelt nicht ungestraft zwischen Coulissen."

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer	Thermometer	Relative	
	(Millimeter)	(Celsius)	Feuchtigkeit	
7. Jan. 10 Uhr Abends	749,6	- 8.4	80 %	
8. " 8 " Morgens	750 6	- 80	82 -	
1 " Mittags	751,5	- 5,8	78 -	

7. Januar. Niedrigste Temperatur - 8,4, höchste - 3,8, mittlere -Allgemeines vom 8. Jan. Gestern Mittag bedeckt, frischer Nord, Nachts und heute Morgen Schnee, später aufgebellt, Frost, Nordwind.

Maier.

Lustadt Berlin Stettin Lübeck

Griesheim

Leipzig Hanau

Berlin

ce.

en. ie.

art.

afé

und orima nung.

1 10

lomée. nnées des per langues glaise ano. – h. 9557s

iele. 391. ent.)

chonthan in Kaete

er.

thurg. ten von

baden.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, S. Januar 1891.

Off. nbach

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adter Perregaux, Hr. Dr. med. m. Fr., Montreux Tegeler, Hr. Kfm., Plauen Silbermann, Hr. Kfm., Berlin Hirschel, Hr. Kfm., Berlin Berlin Rosenthal, Hr. Kfm., Götz, Hr. Kfm., Karlsruhe Cöln

Schwarzer Book. Orgler, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin

Hotel Deutsches Reich. Leyendecker, Hr. Steinbruchbes.

Cöln-Bayernfeld

Einharn.

Sauer, Hr. Kfm., Brans, Hr. Kfm., Grüttemann. Hr. K Herz, Hr. Kfm.. Mannheim Hr. Kfm., Elberfeld Cöln

Eisenbahn-Hotel. Finger, Hr. Prof. m. Fr., Tauberbischofsheim

Koehler, Hr. Kfm., Etsch, Hr. Kfm., Postens, Frl. Lehrerin, Kaiserslautern Kaiserslautern Zam Erbprins. Götz, Hr. Kfm. Alzey Wiesloch Schmid, Hr. Kfm., Greiner Wald. Jacobsohn, Hr. Fabrikbes., Trier Marburg Schick, Hr. Dr. med., Schick, Hr. Dr. med., Conradi, Hr. Kfm., Bensinger, Hr. Kfm., von der Stemmen, Hr Kfm., Petersohn, Hr. Director, Selters Mannheim Viersen Hamburg

Pension Hotel Kaiserbad. von Steffens, Fr. Baron,

Nassauer Hof. Schwab, Frau Prof., Stuttgart Schwab, Fr. Heine, Frl., New-York Frl. Hadmersleben

Nonnenhof.
Schwabe, Hr. Kfm.,
Martin, Hr. Kfm.,
Schaffner, Hr. Kfm.,
Sturm, Hr. Kfm.,
Schröder, Hr. m. Fr.,
Stolze, Hr. Rent., Frankfurt Heidelberg München Berlin Cöln Berlin

Stege, Hr. Kfm., Jäger, Hr., Glocker, Hr. Kfm., London Heidelberg Frankfurt

Rhein-Hotel & Dépendance Noether, Hr. Fabrikbes m. Fr., Mannheim Schmelzer, Hr. Reg.-Baumeister m. Fr., Berlin Schepeler, Hr. Rent., Riga

won Schwartzenau, Freifrau m. Bed., Winkel

Pütz, Hr. Fabrikbes., Steindorff, Hr. Kfm.. Hebner, Hr. Fabrikbes m. Fr., Ber Hambs Hoidinger, Hr. Kfm., Häusler, Hr. Rent. m. Fam., Weber, Hr. Kfm., Barm

Hotel Victoria. von Heyden, Frl., Wallenstein, Hr. Musikdirector, Frankfil Frankfil

In Privathausern Pension Anglaise. Buchenau, ...
Reid, Frl.,
Murray, Frl.,
Weber, Hr.,
Taunusstrasse 32. Buchenau, Frl., Met

Zimmerschiedt, Frl,
Schenermann, Hr. Major a. D. m. FamSchwalbs

Wiesbaden's grösste und eleganteste

Parfumerie- & Toilette-Waaren-Handlung.

Deutsche, englische & französische Fabrikate. 9563

Haarschneide-, Frisir- & Rasir-Salons = 1 Kranzplatz 1 ==

INHABER: Ed. ROSCHEF, Coiffeur-Parfumeur.

Grösste Niederlage deutscher & englischer Toilette- & Reise-Artikel.

Specialität: Toilette-Ausstattungen.



Cyklus von 11 öffentlichen Vorlesungen. Montag den 12. Januar, Abends 8 Uhr:

Sechste öffentliche Vorlesung.

Frau Ottilie Stein, Schriftstellerin aus Mannheim; Thema: "Drei deutsche Kaiserinnen".

Eintrittspreise: Nummerirter Platz: 2 Mk.; nichtnummerirter Platz: 1 Mk. 50 Pfg.

Billets (nichtnummerirt) für Schüler und Schülerinnen hiesiger höherer Lehranstalten und Pensionate: 1 Mark.

Der Cur-Director: F. Hey'l.

Auf's Beste empfiehlt sich das

Münchener Bürgerbräu Luisenstrasse 2.

Reichhaltige Frühstückskarte echte Nürnberger Bratwürstchen Echten Nürnberger Ochsenmaulsalat Diner à part von M. 1,50 an Restauration zu jeder Tageszeit Vorzügliches Bier

Reine Weine

Phil. Freund

Bijouterle

Königl. Hof-Juwelier

Wiesbaden

Wilhelmstrasse 32. Telephon Nr. 45.

Orfévrerie

Objets d'art

Artistisch Photographisches Atelier von Hugo Schröder.

3 Webergasse, neben Hotel Nassauer Hof.

Herz & Söhne

Juwelen

Antiquitäten - Kunstgegenständ Specialität: Sevres-Porzellane, franz. Broncen.

Wiesbaden

Baden-Baden Lichtenthaler Allee No. 2.

Wilhelmstrasse 42a, Ecke Burgstrasse.

Geschw. Broelsch Magasin de Modes

Robes & Consection

Ihrer Königl, Hobeit Prinzess Christian sur Mesure

Ihrer Kgl. Hoh. Frau Land ren Schleswig-Holstein, Prinzessin von Grossbritannian & Irland, 10 grosse Burgstrasse 10 grafiu v. Hessen, Prinze

Grosses Lager in Hüten, Blumen, Federn, Spitzen, Tulls, Bander, Coiffuren, Hauben, Schleier &s Specialität in Trauer-Hüten und Trauer-Artikeln.

Immobilien Agentury. and House - Styency nmobl. Willen & Wohnung inished country houses & apartm J. Meier, Taunusstr. 18.

Pension Villa Heubel

Leberberg 4, am Curpark,

neben dem Palais Ihrer Kgl. Hobeit Prinze Louise von Preussen. 8955
Elegant möblirte Wohnungen, Salons und
Zimmer, Grosse Balkons, schöner Garten,
feine Küche. Bäder im Hause. Mässige
Preise. English spoken. On parle françals.

Fremden-Pension Villa Margaretha,

Gartenstr. 10 & 14,

3 Min, vom Curhause Möblirte Zimmer mit Pension. Bäder im Hause. 9235 PENSION MON-REPOS

Frankfurterstr. 6. am Eingange des Parks, 5 Min. vom Cur-8957 hause. Bäder im Hause.

Pension "Villa Luise", Parkstr. 2.

dem Curhause gegenüber. Bäder im Hause. 947

Villa Nerothal 10 Möbl. Zimmer und Pension.

Rosenstrasse 12 9617 Familienpension. Family Boarding house.

mit Pension. 25, II, mobilirte Zimmer

Königliche Schauspiele.
Freitag den 9. Januar 1891.
9 Vorstellung.
Bei aufgehobenem Abonnement.

Wilhelm Tell.

Schauspiel in 5 Akten von Friedrich von Schiller. Musik von Anselm Weber. Anfang 6 Uhr. - Halbe Preise.

Mainzer Stadttheater. Freitag, 9 Januar 1891.

Figaros Hochzelt. Komische Oper in 4 Akten. Musik von W A. Mozart.

Gegrandet i. J 1867 von Ferd, Hey'l. - Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. -- Druck und Verlag von Carl Ritter. Sämmtlich in Wiesbaden.